

**3. Johannesbrief**

***3. Johannes-  
brief***

# 3. Johannesbrief

Der Älteste dem geliebten Gajus, den ich liebe in (der) Wahrheit. **Geliebter**, ich wünsche, dass es dir in allem wohl geht und du gesund bist, gleichwie es deiner Seele wohl geht.

Denn ich freute mich sehr, als Brüder kamen und Zeugnis gaben von deinem Festhalten an **der Wahrheit**, gleichwie du in **der Wahrheit** wandelst\*). Ich habe keine größere Freude als dies, dass ich höre, dass meine Kinder in **der Wahrheit** wandeln \*). Geliebter, treulich tust du, was irgend du an den Brüdern, und zwar an Fremden, getan haben magst, (die von deiner Liebe Zeugnis gegeben haben vor der Versammlung) und du wirst wohl tun, wenn du sie auf eine **Gottes würdige** Weise geleitest. Denn für den Namen sind sie ausgegangen und nehmen nichts von denen aus den Nationen. Wir nun sind schuldig, solche aufzunehmen, damit wir **Mitarbeiter der Wahrheit** werden.

Ich schrieb etwas an die Versammlung, aber Diotrephes, der gern unter ihnen der erste sein will, nimmt uns nicht an. Deshalb, wenn ich komme, will ich seiner Werke gedenken, die er tut, indem er mit bösen Worten gegen uns schwatzt; und sich hiermit nicht begnügend, nimmt er selbst die Brüder nicht an und wehrt auch denen, die es wollen, und stößt sie aus der Versammlung. Geliebter, ahme nicht das Böse nach, sondern das Gute. **Wer Gutes tut, ist aus Gott; wer Böses tut, hat Gott nicht gesehen.**

Dem Demetrius wird Zeugnis gegeben von allen **und von der Wahrheit** selbst; aber auch wir geben Zeugnis, und du weißt, dass unser Zeugnis wahr ist. Ich hätte dir vieles zu schreiben, aber ich will dir nicht mit Tinte und Feder schreiben, sondern ich hoffe, dich bald zu sehen, und wir wollen mündlich miteinander reden. Friede dir! Es grüßen dich die Freunde. Grüße die Freunde mit Namen.

\*) der Wahrheit gemäß leben

# 3. Johannesbrief

**Wer schreibt den Brief ?** „Der Älteste“

**Wer ist der Empfänger?** „der geliebte Gajus“

**Grund des Briefes?** Diotrefes, der gern der erste sein will, nimmt uns nicht an...

**Schlüsselwort:** „nimm auf!“

# 3. Johannesbrief

Der Älteste dem geliebten Gajus, den ich liebe in (der) Wahrheit. **Geliebter**, ich wünsche, dass es dir in allem wohl geht und du gesund bist, gleichwie es deiner Seele wohl geht.

# 3. Johannesbrief

Denn ich freute mich sehr, als Brüder kamen und Zeugnis gaben von deinem Festhalten an **der Wahrheit**, gleichwie du in (der) **Wahrheit** wandelst. Ich habe keine größere Freude als dies, dass ich höre, dass meine Kinder in **der Wahrheit** wandeln. Geliebter, treulich tust du, was irgend du an den Brüdern, und zwar an Fremden, getan haben magst, (die von deiner Liebe Zeugnis gegeben haben vor der Versammlung) und du wirst wohltun, wenn du sie auf eine **Gottes würdige** \*) Weise geleitest.

\*) Vgl. Philemon: „als ob ich selber zu dir käme...“

# 3. Johannesbrief

Denn **für den Namen** sind sie ausgegangen und nehmen **nichts** von denen aus den Nationen (Heiden) \*). Wir nun sind **schuldig**, solche aufzunehmen, damit wir **Mitarbeiter der Wahrheit** werden.

*\*) Ich suche nicht das Eure, sondern Euch!!*

# 3. Johannesbrief

## Wie man den Gläubigen dient:

- Hütet die Herde Gottes, die bei euch ist
- Aufsicht nicht aus Zwang
- freiwillig
- keine Gewinnabsicht – sondern bereitwillig
- nicht als Herrschende über eigene Besitztümer – sondern als Vorbilder der Herde
- gegenseinander mit Demut fest umhüllt sein
- Paulus suchte nicht das 'Eure', sondern 'euch'
- Paulus wollte sehr gern alles aufwenden und sich für sie aufopfern ...
- Er schrieb aus vieler Drangsal und Herzensangst mit vielen Tränen

# 3. Johannesbrief

Ich schrieb etwas an die Versammlung, aber Diotrefes, der gern unter ihnen **der erste** \*) sein will, nimmt uns nicht an. Deshalb, wenn ich komme, will ich seiner Werke gedenken, die er tut, indem er mit bösen Worten gegen uns schwatzt; und sich hiermit nicht begnügend, nimmt er selbst die Brüder nicht an und wehrt auch denen, die es wollen, und stößt sie aus der Versammlung. Geliebter, ahme nicht das Böse nach, sondern das Gute. Wer Gutes tut, ist aus Gott; wer Böses tut, hat Gott nicht gesehen.

\*) - φιλοπρωτεύω philoproteuo



# 3. Johannesbrief

- Der 4 : Quartus — Rö. 16,24
- Der 3 : Tertius — Rö. 16,22
- Der 2 : Sekundus — Rö. 16,24
- Der 1 : **CHRISTUS !** — Kol. 1,17+18 u.a.

# 3. Johannesbrief

**Dem Demetrius wird Zeugnis gegeben von allen und von der Wahrheit selbst; aber auch wir geben Zeugnis, und du weißt, dass unser Zeugnis wahr ist.**

**Ich hätte dir vieles zu schreiben, aber ich will dir nicht mit Tinte und Feder schreiben, sondern ich hoffe, dich bald zu sehen, und wir wollen mündlich miteinander reden. Friede dir! Es grüßen dich die Freunde.**

**Grüße die Freunde mit Namen.**